



Camtraptions PIR v4 Handbuch

[DE]

(extract)

Pausenzeit

Die Pausenzeit-Einstellung steuert die Verzögerung zwischen Auslösungen und definiert, wie lange der Sensor wartet, bevor er nach Abschluss einer Sequenz erneut aktiviert werden kann. Damit können Sie steuern, wie oft der Sensor auslöst, um Akkustrom und Speicherplatz zu sparen, Blitzgeräten Zeit zum Aufladen zu geben und die Störung von Motiven zu reduzieren.



Pausenzeit anpassen

- Vom Startbildschirm aus drücken Sie die Rechts-Taste, bis Sie den Gap Time-Bildschirm erreichen.
- Verwenden Sie die Oben- oder Unten-Tasten, um die gewünschte Verzögerung zwischen 0,5 s und 1 min einzustellen (Standard: 1 s).
- Drücken Sie die Set-Taste, um Ihre Auswahl zu speichern.

Der gewählte Wert bestimmt, wie lange der Sensor nach Abschluss einer Sequenz inaktiv bleibt, bevor er erneut auslösen kann. Eine kurze Pausenzeit ermöglicht es dem Sensor, schnell erneut auszulösen und mehrere Ereignisse in kurzem Abstand aufzunehmen. Eine längere Pausenzeit begrenzt die Anzahl der Auslösungen und reduziert die Gesamtzahl der aufgenommenen Bilder oder Videos über die Zeit.

Praktische Anwendungen

Das Anpassen der Pausenzeit kann Ihnen helfen:

- Übermäßiges Auslösen in Bereichen mit häufiger Tierbewegung zu reduzieren.
- Akkustrom und Speicherkartenplatz für längere unbeaufsichtigte Einsätze zu sparen.
- Blitzgeräten Zeit zum Aufladen zwischen Auslösungen zu geben, besonders bei Verwendung mehrerer Blitzgeräte oder hoher Leistungsstufen.
- Störungen von Tieren durch schnelle, wiederholte Blitze zu vermeiden.

In den meisten Fällen bietet eine moderate Verzögerung die beste Balance zwischen Reaktionsfähigkeit und Ressourcenschonung. Für schnell bewegende Motive oder Kurzzeiteinsätze kann eine kürzere Verzögerung vorzuziehen sein, während für langfristige Kamerafallen eine längere Verzögerung die Systemausdauer verlängern kann.

Exported from docs.camtraptions.com.